

Niederschrift

über die Sitzung des Beirates für Migration und Integration der Stadt Speyer
am Mittwoch, dem 11.09.2013
im Haus der Vereine, Salle d'Honneur (2. OG), Rulandstraße 4

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Anwesenheitsliste

Name	Unterschrift	Bemerkungen
<u>Vorsitz</u>		
Dr. Hart Bohne, Brenda		
<u>Beiratsmitglieder</u>		
Aleksić, Milan		
Di Naro, Enzo		
Hattab, Daoud		
Ruzica, Neducin		k. A.
Sayin, Ramazan		
Schajor, Parichat		k. A.
Scheer, Eckhard	Dienstreise	entschuldigt
Trtanj, Boris	Trtanj Boris	
Tugan, Nehir		k. A.
Wiedemuth, Isabel		
Zammitto, Angelo	En	entschuldigt
Zammitto, Maria	En	entschuldigt

Gäste

Name	Unterschrift	Institution	E-Mail-Adresse (optional – soweit nicht schon reg.)
Johannes Jaberg		Bündnis 90/Die Grünen	
Irmgard Münch-Weinmann		Bündnis 90/Die Grünen	
Bernhard Linvers		Kath. Kirchengemeinde	
Gerhard Cantzler		Speyer Kurier	
Michael Grewenig		PI Speyer	
Sebastian Frech		Rosa-Luxemburg-Club SP	
Daniel Knäpple		Rosa-Luxemburg-Club SP	
Silke Bankhardt		Bündnis Demokratie und Zivilcourage	

Sitzung des Beirates für Migration und Integration der Stadt Speyer am 11.09.2013

Reihenfolge der tatsächlich behandelten Gegenstände der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Interkulturelle Woche 22. bis 28. September 2013:
"Rassismus entsteht im Kopf. Offenheit auch - Wer offen ist, kann mehr erleben"
Aktionen und Programme während der Interkulturellen Woche
3. Tag der Flüchtlinge 27. September 2013
4. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

5. Genehmigung des Protokolls vom 27.08.2013
6. Verschiedenes

**Sitzung des Beirates für Migration und Integration der Stadt Speyer
am 11.09.2013**

Öffentliche Sitzung

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:05 Uhr

Gegenstand: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 2

**Gegenstand: Interkulturelle Woche 22. bis 28. September 2013:
"Rassismus entsteht im Kopf. Offenheit auch -
Wer offen ist, kann mehr erleben"
Aktionen und Programme während der Interkulturellen Woche**

Die Interkulturelle Woche findet 2013 in kleinerem Rahmen als 2012 statt. Sie stellt einen Schirm für viele Aktivitäten auf diesem Gebiet dar und findet bundesweit in der letzten Septemberwoche als ökumenische Veranstaltung statt. Der frisch erstellte Programmflyer wird verteilt.

Dazu startet parallel das Programm Lesestart für Kinder, das sich an Schulen und Bildungseinrichtungen der Bildung und Erziehung widmet, denn Rassismus wird gelernt. Rechte Gesinnung ist ein Dauerthema, wie der aktuelle NSU-Prozess oder der NPD-Auftritt in Speyer zeigt.

Am Freitag, 27.09., ist der "Tag des Flüchtlings". Frau Münch-Weinmann ist es wichtig, durch Begegnung eine Willkommenskultur für Asylanten zu schaffen. Es wird auch die Frage der Teilnahme der Ausländerbehörde an der Ausstellung erörtert.

Herr Grewenig sieht als Ansinnen der Polizeiinspektion Speyer zum einen die Prävention, aber auch die Personalgewinnung aus Migrantenkreisen. Er stellt entsprechendes Werbematerial vor. Die Vorsitzende unterstreicht die konstruktive Zusammenarbeit mit der Polizei beim NPD-Wahlkampfauftritt. Herr Trtanj hingegen kritisiert, dass die NPD zu lange reden konnte.

Frau Münch-Weinmann wirbt nochmals für eine Willkommenskultur bei der Ankunft von Menschen, die ihr Heimatland verlassen mussten. Dabei muss man zusammen mit den Kirchen und dem Beirat aktiv werden. Sie verweist auf den beeindruckenden Musikfilm "Can't be silent", der in Limburgerhof gezeigt wurde, der auch etwas für einen Filmabend in der Filmklappe wäre.

Frau Bankhardt stellt das Ausstellungsmaterial des Bündnisses für Demokratie und Zivilcourage vor.

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 3

Gegenstand: Tag der Flüchtlinge 27. September 2013

Zu TOP 3 berichten Herr Frech und Herr Knäpple vom Rosa-Luxemburg-Club Speyer über eine Buchvorstellung am 27.09. mit dem Titel "Mit Pfeil, Kreuz und Krone" von Holger Marcks u.a. über die Entwicklung in Ungarn und die Änderung von Gesellschaft und Sprache durch rechtsradikales Gedankengut.

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 4

Gegenstand: Verschiedenes

Herr Hattab wirft die Frage auf, wie der Beirat bei den vielen angekündigten Asylanten (ca. 80) in Speyer es schaffen könnte, diese Zielgruppe bei ihrer Ankunft zu erreichen. Dies gelingt laut Vorsitzender nur durch eine interkulturelle/-religiöse Strukturierung und Vernetzung mit anderen Organisationen. Es schließt sich eine Diskussion über die Ankunft dieser Personen und die Möglichkeiten einer persönlichen Erstbetreuung sowie um die Zusammenführung von Familien an. Auch die Autorität des Beirates und die Schaffung des entsprechenden Bewusstseins durch andere Organisationen werden thematisiert. Die Vorsitzende beendet diesen Punkt mit der Hoffnung auf eine lebhafte Diskussion am 27.09.2013

Herr Hattab kritisiert, dass sich die einzelnen Ethnien einfach zu sehr abkapseln. Sein Anliegen ist es, alle Gruppierungen zusammen zu bekommen, z.B. 1-2 x jährlich durch Veranstaltungen.

anschließend nichtöffentliche Sitzung bis 20:30 Uhr

Sitzung des Beirates für Migration und Integration der Stadt Speyer am 11.09.2013

Die Niederschrift über die Sitzung des Beirates für Migration und Integration der Stadt Speyer am Mittwoch, dem 11.09.2013, umfasst - 6 - Teilprotokolle entsprechend der Aufstellung über die Reihenfolge der tatsächlich behandelten Gegenstände.

Vorsitzende:



Dr. Brenda Hart Bohne

Schriftführer:



Ernst Müller